

**Samstag, 4. Februar  
2017  
Beginn 20 Uhr**

**„Sarah Hakenberg,  
Kabarett“**

**„Nur Mut!“**



Sarah wollte Schauspielerin werden. Gleich vier Jahre hintereinander reüssierte sie mit der Hauptrolle „Maria“ im Krippenspiel und wurde so zum Star der Zornedinger Kirchengemeinde. Bis heute bleibt ungeklärt, weshalb sie später keine der zehn staatlichen Schauspielschulen, an denen sie vorsprach, aufnehmen wollte.

Um sich von ihrem Misserfolg abzulenken, schrieb sie während ihres Theaterwissenschaftsstudiums lustige Geschichten, die sie vor dem Münchner Publikum vortrug. Das Publikum lachte sich schlapp. Na, dachte sie, dann werde ich eben Schriftstellerin und zog voller Enthusiasmus ins verruchte Berlin.

„Schriftstellerin ist nicht gut“, meinte jedoch Kollegin Martina Schwarzmann. „Werde lieber Kabarettistin, dann kannst Du auch Geld damit verdienen!“ „Aber ich mach´ doch gar kein Kabarett“, wandte Sarah ein. „Des is doch wurscht“, sagte Martina und zuckte mit den Schultern.

Und so wurde Sarah Kabarettistin, schrieb fleißig böse Lieder, angelte sich ein paar Preise und zog in München direkt neben ihre Lieblings-Kleinkunsthöhle, das Lusthaus. Na, wenn das nicht Glück bringt!

Nun stellt sie ihr neuestes Programm „Nur Mut“ im Schütze Keller vor.

Oma war noch mutig. Wenn jemand behauptete, ein Lebensmittel sei krebserregend, schob sie es in den Mund und antwortete: „Auch der Tod will seine Ursache haben“. Warum sind wir heute nur so ängstlich? Kinder stehen unter ständiger Beobachtung ihrer Eltern, Jugendliche trauen sich nicht mehr die Schule zu schwänzen, Erwachsene machen langweilige Pauschalreisen und viel zu wenige Menschen riskieren – außer bei Facebook - ihren Mund aufzumachen. Nicht mal der Neffe beim Zahnarzt. Was passiert jedoch, wenn sich ein AIDA-Reisender versehentlich zu Alkaida verirrt? Oder wenn sich ein Fußballstar als schwul outen würde? Oder auf dem Berliner Drogenumschlagplatz eine Ostereiersuche für Kinder veranstaltet wird? Das neue Programm von **Sarah Hakenberg** macht Lust mal wieder etwas zu wagen! Viel Spaß bei einem Abend voll intelligenter Unverschämtheit, fröhlichem Charme und unwiderstehlicher Dreistigkeit!

Karten für diese Veranstaltung bestellen Sie wie immer unter der  
**Tickethotline 07223/250076** oder per **E-Mail.**  
**[schuettekeller@web.de](mailto:schuettekeller@web.de)**